

Sangweisen
der
Jenaer Handschrift.

I.

Meyster Stolle.

Seite 1.

Lob aller engel vnde lob der
rechten kristen heit. vnd wer das
lob mit rechter vng. Ezv eyne
lobegleit. Dennoch wer sie nie lobes
ge wert. die suze mvtter vnde maget
reyn. Die krist gebar vnd wer die
geburt so were wir gar vur lorn. Sit
daz sie got ym selben tzv mvtter hat
ir korn. Swerans sie rechter guaden
gert. Der wizze das ym ir hulfe ist
ge meyne. Aller sonder trostern yzv

hymelicke werde kringynne. Ster
ke vrouwe vnsen sin. kristes mvtter
reyne magethelf uns der waren
myne. La vns der lobe genyezen
die man hat von dir ge seit. Die tiv-
rent vnde pri sentwol. Got hat vil-
toren pris an dich ge leit.

II.

Brüder wirner.

S. 12.

Vir san die pfaffen syn
vur tan. Wer lernet vns kriste
lichez leben. wer gilt vns wiß
tzv rechter e. wer touset vns die



Brüder wirner.

S. 15.
 u. No ſcouwet an den
 ſwmer gūl wie er alder werlde vren-
 de git. Der reinen witz iſ ſuze iſ
 kruſt. Heyde vñwall gelzieret lit.
 Die voglin hohentirensanc. Der hymel
 hat ge reynet ſich. Des ſol der
 wer mangel eret ſyn. Der alſo bilde
 ſeſſen kan. Daz reyne wiß iſ lie-
 bez kynt. Dar tſv den wol gemöken



gen. Mich duchtedaz were alles wol
 gefan. Ich wolt auch hazzzen valsschen
 rat den schalke. Den lirten tzv oren
 fragen. Da von die herren worden
 werl wie lutzel sies in ur vürgesagen
 S.25.
 39. Nu merket wa eyn blyng-
 der get. vür luset er den knecht
 jm ist die ruwe an hzweren vüzen
 sam die straze schlecht. jm ist die tie-
 seassam der vorf. Swen er dem
 waesser nahet. jm ist die dynster
 nacht gelische schlecht. assam der tac.

wener ne wederz ane wisel nicht
 ir kennen mac. Erstruchet bi dem
 sonnen schyne ob er tzv baldgahet.
 Des ne mac ich ym gewizen nicht
 Es ist so maniger blynt mit liechten
 ougen. Der woldas ungeverte bi der
 rechsen stra-ze sicht vnde irre vert
 vür schanden vonder lungen. wir leien
 haben den wisel vür lorn der unser
 sollte phlegen. wir griften selber nach
 den pfadē wir struchet bi den wegen.
 S.26.
 42. Ich buwe eyn hus darynne wil ge

sind ewesen der tzadel vnd der
 tzwibel sind mit here da vür ge-
 sezen. Der mangel vnde werst
 so gewaltlich lichen daryn. No ratent
 liebe vriunt wie ich möge genesen.
 vntugent vnde der herren erge
 die habent sich vür mezzan. Daz
 siemir tzv einer syten wenden spise
 vnde ouoch den win. So blet
 tzv der dritten siten dar vntruwe
 vnde ic gesinde. War tzv syn ich
 in der vürscanden echte gar diereche

sint tzv der vierden siten swynde
 Sit mich vntugende mit yr her
 alfo besessen hat vnde mich vür
 terben wil das wende der herren
 tungen den iz lester lichen stat.
 S.27^a
 47. Dwer sich myt vremden
 luten wil bewerren. Der sol sönne
 mit den kunden. Wil er der vien-
 de machen vil. Daz schadet ym ob
 er vüret vriunde veile. No mer-
 ket an den von oster lant wie dem
 geswingen sy an syme teile. Doer



III.

Meister Kelyn.

S. 28.





tugenden gar. vnd da an stele blü-
bet. Da wirt man hoer burt gewär.
Der engale schar. hat sich tzv ym
gesellet. Swergarn mit kündichei-
tevert. vnde sich da by myl ma-
nich vlasten houbet schanden nert.
vnde da bi wil wesen edele vnde
wert. la sen wer kan mir daz
tzv samene bryngen. Ir edelen
mynnet wisen möt. Die varenden
smeichen vnde machen manigen
man tzv dunkel gut Swer syne

dinge in dirre wersde rechte tut.
Dem mac an syne adel wol ge-
lingen.
III.
Meister zilis von seyne.
S. 36.
1. So wol dem hobe
da man truwe an hoer wirde hat.
so wedem hobe da vn truwe yn be-
huset ist. So woldem hobe da man
ere mynnet. vnde eren rat. So we dem
hobe da man lirte ynnem mynnet. mit
vasscher list. So woldem hobe da
der wirt den gesten vreude gan. So

we dem hobe da der wirt den willen
nye gewan. So wol
dem hobe da man rechte kunst ir=
kennen kan. Da macein in gesin=
de sin vil gerne ein künsteniche
man.

S.37.

3. E yn kupfer
so mir guldet was daz es gar
guldin scheyn. Des vassch betrouch
vil manigen man. E mansin wart
gewar. Do daz solde sin daz kopfer
wart gestrichen an den stein al

da ougete sich der vassch also er
was kopfer var. Daz betzeichent
eynen schonen man. vzen vnde yn=
nen nicht. vil vnd vassch. vnde vn=
getruwe. maniger mir des gicht.
Daz wir vil schoner boser livte han
by unsen tagen. Gewunnen wen
wir der guten biderben han. hellent
alle mir daz klagen

V.

Meister Alexander.

S.38. (Die Notenlinien zu Stot stehen leer.)

4. E yn wunder in der werlde
vert. Daz sich allen tugenden

wert. vasslich leben ist sin ge
bst. Waner hat dersyrenen sanc.
phawen varwe. vnd hasen wanc.
Schafes houbet. vnd voxses brust.
Nu selde wirt ym nyimmer būz. Sin
wolyslich lib hat hennen vuz. Syn
kemels rucke hat nateren tzagel.
Von syme kranken hertzen gat. Ein
vrsprincasser missetat. vntruwen
regen der even hagel.
28. **S**y — — on trure. Din
büch mire. hat von schure. vnd

ouch von winde manigen stoz.
Dar nach weyne. Dem ort
steyne. Der alleyn. Dyne wende tzo
samme stoz. Den wint man abe
mit tzangen. Synen kloben. Nu sa
toben. Daz volc sa die wachter sла-
fen. Der koninc ist of gegang-
en. vnde syn her. an die wer.
o we wasen ymmer wa <sup>(Durchdringen
Lungen, Herz)</sup> fen.
34. **H**ie bevorn do wir kyn-
der waren. vnd die tzig was in
den iaren. Daz wir lieben of die

wesen. von ienen her wider ¹⁵
desen. Da wir vnder stunden.
S. 45. siolwunden. Das sichtmann wrynder besen.
D. we daz nach
liebe gat seit so man es tribe
Nu wil mynne vnde ist ir rat.
Daz ich da von scribe. Die sprach
selle wider mich. Scrib daz seit ob allem leyde.
Iwa sich lieb von liebe scheyde.
Trurich vnde vnende - lieb.
S. 46. Myn trurich - lieb - iz klagen.
Ist daz das mich vñsneit mynne owe

Dol aber ich da tragen. Das gro-
ze hertze seit hymmer me. Das
an mir begat. Der mynnen rat.
Reyn ich sol mich wol von disem
schaden. vil balde vnt laden. Die
not. Den tot. Von mir iage. E.
daz ich klage alle tage. min seit also vñ-
endelich. Recht als eyn swan
der wizzen kan. Daz ym an kumpt
sin tot dem sing ich glich. Ach my-
ner winne ein berende rebe. Wymp
ie man wunder wes ich lebe. Ja myn

siele tzv vürsicht. Die trostet mich
 vnd anders nicht. Ach mynne
 du has mir gegeben. Eynen lieben
 wan ein strengiz lebn. Sol ich an
 die vrouwe myn. Doch din schilt
 geverte syn. Er mac wol von no-
 ten klagen. Swer den schilt müz
 eyne tragen. So ist daz not vber
 not. Wirt getragen kegen ym der
 schilt ob sie sich scheiden unge - spilt.
 ach daz ist eyn lebender tot. Nu la-
 sie tzv sammekomen. Da wirt vil

lichte ein spil genomen. Daz vrende
 vber vrende birt. O we so tut
 in dar nach aber ein langez truren
 seach. Swen vrlob genomen myrt.
 Mynne ist ir geselle. Swer ir dienten
 welle Hirte lüze morne für. Leit
 ist liebes nachgebür. Swer of
 S. 48 c. gespilte. vnder mynnenschilte
 Der leit vbel vnde güt als noch
 mynne gerne tut. Nun halten die
 alten. Von der senden not wie sich
 maniger bot. In den grymmen tot als



Spehe synne. Du din recht of daz
 din her. Dicß ir kenne. Schuz vnde
 brenne vnd la sen wer dir daz wer.
 Nur war hie kompt amor gevlo-
 gen. Der bringet vachsen vnd bogen
 Sin strale vert durch gantze want.
 Dar nach so werset ir den brant.
 So kompt ein viur vnd eyn ge-
 lust. Bald in der mynnien gerende
 brust. Was er begat oder was er
 tribet. Daz ist allez kintlich spil.
 Durch daz man in so kyndlich scribet

Er kan kindischer tücke vil. Die
 kronen er treit. Mit werdicheit. Der
 manigen kynne betwungen hat.
 Ja wiche wisch. wie starch wye
 rich. Er vber kompt. Swaz er bestat.
 Get durch seouwen lieblich vrou-
 wen vnd lat vch da wider sen.
 Kompter stille. Der tzwier wille.
 ach so ist eyn schuz geschen. Scho-
 ne mynnie schone. Cobe nicht mit
 der krone. Du has nu tzv male.
 Zwey mit eyner strale. Gewunt



paris vber se. Brachte von den
Kriechen an die mynnen siechen.
Do die Kriechen wunnen troie
Swerda truc der mynnen bone
Des kroye was nicht wen ach vnd o we

VI.
Robyn.

S.51.

Die man tzv vro sol pryn-
sen mit lobe den lichtesten tac. Das
han ich von den wi-sen. Lange her
vur-nomen. Luchtet her den
morgen schone. Dar nach er frubben
mac vil lichtete vur der nüne. Das lob

VIII. Spervoghel.

sietane vromen. Do sol man syn
vür synnen. Das man mit sange
icht tobe. Die herren bas ir kennen
E. man tzv vil gesobe. Mit vassche
eyn lob gewunnen. Da sint zwe
laster obe.

VII.
Meyster Rödinger.
(S.52. Str. 1. Linien ohne Noten.)

S.52.
VIII.
Spervoghel

Da eyn vrivt dem andern
vrivnde bi gestat. Mit gantzen
fruwen gar an alle missetat. Da
ist des vrivndes helle gut. Dem er

sie willichliche tut. Daz sie geliche
 ein ander helen. Dem meret sich daz
 kumme. Swa vrimde eyn ander
 wege. Sintdaz ist ein michel wunne.

IX. Der hellelivr.

S.55.

In diser wise daz erste liet.
 sing ich dem hoesten herren der
 vns von den grozen sorgen schiet.
 Die man tzb der helle vindet wan
 er leit durch vns den tot. Do er
 sich an die marter gab. Er wart
 gestozen unde geslagen gehangen

darnach in eyn grab wart er
 geleit. der suze got mit snyen
 wunden rot. Nu danke ym men
 scheynde sie dich nur daz er dich
 stete. an snyem dienste vinde. Es
 tele eyn kynt den vater
 nicht daz er da tele. Noch vater ke
 gen dem kynde. Ablobetijn er ist
 lobewert sny gufe nye vollobet
 wart. vol scriben noch vol lesen.
 Swer in loben kan der ist of der
 rechten wart.

X.
Meyster gerveljn.

S. 57.



tzv messen ich vil gerne singe
 Rat vnd ere ie was vil gut.
 vnde dar tzv geneme, aber swer
 gut mit schanden spart des lob
 ist wider tzeme.

XI.

S.62. Der vrenhheimer.
(Str. 1. Linién ohne Noten.)

XII.
D' hymnenb'g.

S.64.

Wer da gerne
 ritter wirt mythoer wirdicheit.
 Der lege die tugent an sich vurdaz
 aller hoechte kleit. vnd laze daz
 die küninge vursten scouwen.

Und dar tzv den besten vnd swerz
 sehen wil. So wirt ihm lob
 vnd da by steter eren vil. Durch
 lobent yn die tugenthalten vrou-
 wen. Daz swert nem er durch
 ritterz tat. Daz er sich wer vür
 sunden vnd vür schanden. her
 mynne got habe rechten rat. So
 wirts ihm lob gehoet an allen
 landen. Den schilt nem er durch
 rechten vrides. so daz her decke
 vür mysssetat. vnd habe ritterli-

ches leben so wizzent daz sin lob
die volge hat.

XIII.
Der güttere.

s.67. **H**ie vür eyn
werder ritter lac. Totstech da an
dem heilte ihn. So schone ehn vrou.
we vür hym ge. Daz er so ho ir
schone wac. Sie hatte vür allen
wiben schijn. Her nesach auch scho.
ner vrouwen nye. Die stvnt
vür hym vndesprach w sage. Gut
ritter wie ich dir be hage. Du hast

gedienet vblizich myr. gardynelage
Av bijn ich kommen vnde will nach
todhe lonen dyr.

XIV.
Der vnbürtzaghetē.

s.69. **I**nger man von tzwenzich iaren.
lerne tugentliche baren. Czv
allen tiften mynne got daz ist
myn raf. So mac dir nicht
misze singen. Dynne tugent sollt
twingen. Daz sie vlie tzv aller
stvnt missetat. Cruine. schame.
solltu tragen dynnenleben. So

mac sich dñnselde meren. Du solt
 alle vrouwen eren. So wirt dir
 der engel wat dort gegeben.
 s.71
 E 3 ist ein lobe liche
 Kunst. Ders Seiten spil tzv rechte
 kan. Die giger vrouwen mani-
 ges mit. Wie vür trag ich
 tzv dem sange gvnst. Sanc
 lert vrouwen vnde man. Sanc
 ist tzv gotes lische gut. Ver-
 blefft dahn ders Seiten klare. Diver-
 vch das lobet vür meister sanc.

Der sol mynes lobes ane wesen.
 Sanc mac man scriben vnde le-
 sen. Mitsang ist al die werlt
 genesen.
 s.72
 14. D er kyninc rodolp
 mynnet got. vnd ist an truuen
 stete. Der kyninc rodolp hat
 sich manigen scanden wol vür
 saget. Der kyninc rodolp rich-
 tet wol. vnde hazzet vassche-
 rete. Der kyninc rodolp ist eyn
 heit an tugenden unvürzaged.

Der kynine rodolp eret got
vnde alle werde vrouwen. Der kynine
rodolp liet sich dicke in hoen eren
scouwen. Ich gan hym wol das
ym nach syner milte heil ge-
seicht. Der meyster singen, gigen,
sagen, das hort her gerne vnde
git hym dar vmmre nicht.

XV.
Der liet scouwere.

S.75.

Man sach hie vuren
die alten herren eren pflegen.
vnd daxtzb hoer verdicheit.

w ist herren ere leit, an eren will.
len sie vür tzagen. Die idngen
herren haben eren sich ir wegen.
Sie mynnet vür die ere dasz gut.
Swelech herre hat den mvt. Der
kan nicht ganzen pris beiagen.
Got selbe dasz gebot, dasz edele
herren solten ere mynnet, des mvt.
ten wise herren sich vürsynnen.
das herre ere wol anstat. Sive-
lich herre ere hat. Der herrestich
wol vrennen mac.

XVI.

Der tanvser:

S.76.



so. daz myr got danken möze.
Daz myr daz ende werde gut.
vnd auch die sele werde vro.
Wynscheidenwerdesüze. Daz mich dehsl.
legar vürber. Deshelle mir dreyne. Vnde
vngemich des ich da ger. Daz mich
die hoeste vreude sh geneyne.
Also ich der mage mvt vuper. Daz
ich dort vri wnde vñnde. Die mynner
kunste werden vro. daz ich gehet
zen mvt eijnselfen richet in ge-
shnde.

XVII.
Meistersingof.

s.78.

1. **S**wer ritters namen
wolle vnt kan. als en gefibret
hat der man. Der erft den rit
ter machte Die schame fol er
tzv schilde han. Die tzechtsolher
sich klehden an. als ez syn mey
ster dachle. Syn gurtel si der
mylte eyn ort. Daz priset wol
ehnes ritters wort. Syn sper sol
syn die mülicheit. Syn swert sol
vride ir wecken. Syn mantel

vñr myt lobe geleit. Syn hüt
vñr schanden decken. So ist
der ritter vassches vry.

(s.80.Der ghüter (zu XIII.) St.9 Linien ohne Noten)

XVIII.
Reynolt von der lippe.

s.81.

Rynr menschheit leyder ist
so kranz. Daz myn gedanc. Mynt
wider wane. oure das nye myn
hertze entwane. Nach rechler go
tes myne. Da von tzuhet mich
der werlde vassche suze. Det
myr der syn tzv got enpor. Myr



(Str. 9. Linien ohne Noten.)

(S. 84. XIX. Der Goldener. Str. 1 Linien ohne Noten.)

XX. Meister Rymelant.

S. 86.



chen. Dar nach der vil werde. An
 dem kruize millen hiens syn druchlist
 gut. Der vuss in vleislicherde in
 acker brachte. Zu satte er wart
 ge pfliget in der marter. Do er
 menschliche brüdicheit bedachte.
 Do wart menscheit hym truster
 vnde zarter. Nu kumpt syn
 erbarmen uns zu trastze. Sit
 daz er die vreuden armen gne-
 dichliche ir losse. von des tibels
 kyten zu der helle glüt.

S.89.

12. D er wise heiden eato
 der nye touf gewan. Der spricht
 die wort das sich eyn illisch krißten
 man. Bedenken mac wie das eyn
 heyden vunde. Der sprach ich bin
 den sünden also gar gehaz. Ob
 nicht die gote sündereyzen wißt ieh
 daz. Ob nymer mensche wiße
 myne sünde. Dennoch welt ich die
 sünde lan. Sie ist vngesbit von
 reynicheit geschehen. Daz nymer
 sünde worde nymer nicht geset.

Doch liez ich sündedurch der sünden
v unreinicheit. Wo prübe kristen
s. 28. wölf diz sprach ehn hejden.
27. **D**as gede ones wollen
blävs in towwe. quam hymel vrucht
daz ist die brut. Der waren goles
mynne. Her moyses der sachz v
wunder scouwe. Den grünen busch
den goles trut. Da got was selben
yinne. Der hymele vir dar yinne
unbrauchuntest vnd auch sin loub
nhe wart vir fenget. Nu wes

gegruzet aller hymele vrouwe
aaron dyn gerle vruchten kan
s. 29. des sich al vrucht vnt fenget.
32. **D**er kynne
nabugodonosor gesach in hymte
trowme. Ehn bilde von der erden
an den hymel reyzen. Nem was
das hornbet guldijn wunderlich des
nam her godme. Die brust vnd ar-
me silberhn dem selben zehren.
Syn buch erhn gesällen was.
din die von herken stale yſin die

bezu. Die vüze erdign vnd yse-
 nyn. daz bilde brach tzb male ein
 grozer steyn. Der quam v3 ey-
 nem berge an alle wer al eyne.
 Der Stein tzb rieb daz bilde vnd
 al tzb brach ez kleyne.

s.101. Diese Noten, nicht der Text, sind von anderer Hand, von derselben, die S.136-52 geschrieben)

O g aller mynne mynnen
 kraft. Die hochgelobeten werden
 mynne meisterschaft. Der mynnich-
 lichen vreude gebende mynne.
 Der sūzen mynnen berende

vrucht. Die den heren geist mit
 syner gotes tzucht. Al vinne
 soz der mynne meistermyne.
 Der wil ich shungen mynen
 sanc. Daz erste lob in diser nutzen
 wise. Sit gotes horn ic myn-
 ne swanc. Magel maria du myn-
 ne yn hven pris. Den starken
 got des über want. Daz er durch
 menschen mynne mensche wart
 ic kant heil von yesse dem vreu-
 de berenden rīse.

S.104.

69. **A**ller gute, vüller vüte.
 vloz in gnaden stramen. Rumpf
 gevlossen her uz gotes hertzen
 gries orsprunge. Da von trinkent
 al die syner helte durstie syn.
Syn geist vluzet. des genuyzet.
Swer des kan geramen. Das er
 sünden ruwisch sh der schrhe an
 goles barmunge. So mac er ge-
 lazen nicht. her tw ym helle
 schyn. Ver stet tzb vange mit
 den armen. Im tzvr arken ist

syn houbet geneyget. Al
 her sich wil über uns erbarmen.
 umbewane vnd kus her uns
 ietzeyget. **S**vn - der willtu
 gnade suchen du bist ungevey-
 get. Dynes hertzen ougen vlit
 myt ruwe frost of reyget. Da
 myt wirt gesweyget. al die
 s.105. lange sorge dyn.
Got herre almächtig.
 vür bedecklich. aller meister-
 schaft vnd aller dinge. Du eyne

meister scheller bist. An ane gen.
 ge. an ende ist dyn gewalt.
Du aller herste. Dir daz erste.
 Lob in dirre nuwen wise ich
 singe. Dyn wiheit aller syn.
 ne list. Gemerket hat gemez-
 zen vnd gefzalt. **W**ol dich
 got krist der kristenheit. So
 wol vns daz wir kristen sint.
 geworden. **W**ol vns des daz
 du has geset. Daz die sint al-
 le gotes sint. Die kristensint.

In kristlicher orden. Wol dich.
 wol vns. daz wir dich müzen.
Hie of erdenloben. wol dir daz
 aller engelschar vnd al dyn
 schellenunge dir müz haben.
Herre vnde meyser
 scheller myn. Got alle creature
 dyn. Die hastu dir tzv lobe ge-
 dacht. die engel vnd die kerte.
Vische vnde vogele. wirme
 tier. hastu tzv lobe geschaffen dir.
 Dyn wille werden vns vñ



(Str. 98 Linien ohne Noten.)

S. II.5.

101. **A**n truwe ſtichtet alſo eyn
 mvo. In vallſches mannes hertzen
 hus. Der ſie mygt willen huet.
 Der wenet daz er werde rich.
 undeftigt den angel girtichlich.
 her vox der wiſe ir moſet. **S**o
 rat ich daz ir vntmeſen. Ir mu
 gent beſlichen werden of der wey
 de. Da ir vurliſen uvern
 bale. Schynt man den ungetru
 wen ſcale. Ich troſte mich der leide.

XXI.

Rymelant von swaben.

S. 16.

Ich han nachwane dicke lobet
 vnd etewa durch liebe eyn
 teil. Daz mich vnz her vil
 wehnich hat vür vangen.
 Ich spur daz myn s̄hn hat
 getobet. Da ich doch wande ir
 merben heil. Da ist myn lob al
 sam der sine t̄zur gangen. Han
 ich geslogen der schade ist s̄hn.
 Den ich dicke hangeslobet myt rede
 vnd in gesange. Da ist vür

Luge die s̄ünde myn. vnde myz
 sie buzen lange. Doch seite mir
 eyn wiser predegere. Daz hubis-
 cheligen nicht grōze s̄ünde were.

XXII.

Meister vrideric von sunnenbure.

S. 18.

So wol dir werlt so wol
 dir hante vnd ymmer mere wol.
 So wol dir des daz ich das hymelri-
 che noch besitzen sol. Daz kumpt
 von gole vnd ouch vondir. Da t̄zv
 geber du mich. Ane got nye
 menschen kynde mye keyn güt ge-

saef. Ane dich nyze menschen ou-
 gen got noch njekeynlib ge saef.
 Eyn waltich mensche hore myr. Got
 leret selbe dich. Der leret dich
 du solt eren den vater vnd die
 mōter dyn. Sich lūstu daz von
 dir diw werst myz vnbeschüsten
 s. 121. hyn. Pron werst von gole vnd
 onch von dyr wir sile wirde
 vnd ere han. Daz alle crea-
 ture hyn dem menschen vndertan.
 46. E yn riecher kynne hiez

kosdras. Der helle v3 rotem gol-
 de. eynen hymel vnd eynen tron
 vnd eyne burch gegozzen. Dar
 um eyn hoe lārge was. wiz
 silber als er wolde. het die burch
 in behemlant der milte kynne
 beslozzzen. Die teilete her also
 salat yn den steyn v3 baldachone.
 Gelich dem edelem hertzen hyn
 den hymel v3 dem trone. Die geb-
 er hyn myt rhnger hant. Der
 milte wunderere. In word auch

nymer stat bekant Der wile ir
 da icht were.
 S.133.

54. **H**v merke ho vnd
 edele man wer dich an dyne ra-
 te. wol vni alle dyne ere tzeme
 da man dich raten sol. **Tzv** rech-
 te solltu volgen dem der sich bro-
 vnde spate. vür scanden selbe bri-
 en kan. der tzypit tzv rate wol.
 Der os von guten dingen nymp.
 vnde mynnet got vnd ere. Der
 selbe wol tzv rale tzypit. vnd

anders neman mere. **W**ie folde
 er raten e _ ren rat. Der ere nicht
 en pflegel. Und ouch nicht got
 vür ougen hat. Des rat den sünden
 noch den scanden mymmer an
 gesiget.
(Die folgenden Noten, wie der Text, von anderer grösserer und schlechterer Hand, die Lini-
en alle schwarz, bis S.152.)
 62. **I**he wil singhen in der
 nuwen wi _ se egn let von
 dem der mich ghemachet hat
 der mach mir nemen vnde
 gheben was her wil. Ich

wil bringhen dar zu hertze
 vñ den sin ichret daz al min
 heyl an ym bestat liph güt.
 mit leben was des ist her
 mach vil. Wol min spil
 setzen daz ich zu rechte haben
S.131. *ML ausgeschnit.*

(xxiii.
Wizlav.)

Menschen kint denket dar-
 an. ob ich vch gheraten kan.
 is ist in der werlt wol schin
 daz endes bac wil kkommen. **I**
 ist in der werlt wol schin daz
 kint truwt nicht den vater sin

noch vater sine kinde. nicht
 daz habe wir wol vor nomen.
Nu iot al so daz ir sitz vro
 ob ich iz vor hese. **D**az
 ir tzur stund nicht sitz ghe-
 wnt ghar an uwer sele. **W**en-
 ne ir den gheyft vph gheben vñ
 nicht behalden müghen den leben
 daz ir denne kegne not liden
 daz mach vch uromen.
Saghe an du boser man. wes
 hasz es tu. eynen ghüten liph io.

gunde her dir eren wol bose keran.
 kez hertze. Wolde her dir nach
 ghan so daz er zu dir pflichtea.
 ne kib. so wer wir eyn des mach
 nicht sin diz ist dir eyn smertze.
 Blip so du bist vñ habe dir
 daz zu boze daz du den ghuten
 nicht irrest da milher eren moghe
 ir uolghen. Sich nuen stete des
 nicht din im moze durch daz
 sit yr zuher sinne daz marchet
 din scallheit ist vor bolghen.

Nu habe dir biderbe ghüt.
 ghutlich leben der scall scall
 heyt vil mit dem ghuten wil.
 ich iz han scall dir ist boscheyt
 singheben.
 Ich pariere dich durch mine
 vrouwen de dich leplich sach vor
 minen oughen. Hertze trute
 sich mit eyn par vrouwe zu al-
 ler ghute schinbar vntoughen.
 Over mach vür ghuten dine
 ghute ven ghot der ghute

dich be hute. Des be darph ich
 wol sol ich nich neren vor di-
 ner minne diz mach ich swerent.
 14. Der vnghesarte hat ghema-
 chet eyne senende wise da von
 lide ich groze not er ich darnach
 singhe so ghe tan eyn done.
 ist so harte. daz ich yn an mi-
 neme sanghe pris. sint ich iz
 bi minen tziten nie han ghe-
 hort durch daz dunket is nich
 seone. Nu uolghet ich ym durch

daz her mich hat ghe bracht in
 din leyde. Durch das ich man-
 nen vn den wiben müz mit
 phin vnder seeyde. Machen ey-
 ne senende hure. Daz diu we-
 re seone vn lute. So wolde ich
 sprechen nu hat gheganghen
 miner kunsten rute kinder alle
 ich saghe vch daz hi ist diser
 senende claghe lute lute.
 15. Nach der seneden claghe müz
 ich singhen kunde ich mir selben

bringhen vrohde nach dem willen
 min. Daz ich mücke leben a
 ne sive so were ich vrohdenbe-
 re. hohes mutes wolde ich sin.
 So vur wne ich alle senede
 wise. daz ich wol tzu prisē ym-
 mer an daz aller vrolich grise sun-
 der allen pin.
 Manich scimphet vph
 sin eijghen tzi. der nicht rechte
 wilzen wil. was ym vernet oder
 nahet. Her sieht scanden vil vph

eynen man. der selben nie even
 wan. sere nich daz vur smahet.
 Sin scimphlich wort. de fint ghe-
 hort. v̄z sinem munde ir ganghen.
 Durchsinen has. her lez iz bas.
 ich lich yn eyster slaughen. Here
 ghot gip̄h dem vor scampten man
 wiße vluach der manne han diw
 nach der scalkheit gahet.
 (3 Zeilen leer, u. Bl. ausgeschnitten)
 List du in der minne dro.
 ich se den schlechten morghen vro.

de voghelin singzenden tac her
s. ist ho.
22. Ich warne dich vñ ium-
gher man ghe izarte halt mil-
den mit. Vras
dir da von hey les ghe schieht
nu warle daz du bist
gut. Dem valschen rate du
vnt wiche. de heyligh vnt phan-
dichsal gheliche. Dine scrone sele
in gho tes hohere ri-
che. (Die übrige halbe Sp. leer.)

S. 146.

23. Ve ich han ghe dacht als dien
nacht an mine grozen siere. De
eijn wip be ghat. vñ mich nicht
lat. komen tzu eynner were. Daz
se mir wolde nahen. Ey, eusse.
Lin. vñ ir munt ist phin. den wolde
s. 146. ich wol vnt phahen.
26. De erde ist vnt slossen. de blo-
men sint vnt sprozen. der müghe
mir nu nozen. vnsen bosem vol
als er. De voghelin lute sryghe.
in velde vñ vph dentzunghen. seen

achten keynes siughense sint eres
 selbes hēr. De culde ist vür sun-
 den de mehien han wir wnden.
 vrolich in mehien blüte. winder-
 dich vür hute. der sāmer kumpt
 zu mūte.

S. 147.

29. **W**ol vph̄ iū stolzen helde.
 mi komet vor mit melde.
 drate vph̄ de velde nune
 rughet wer vch scelde sint de zit
 ist winnighlich. De boyme sint
 ghe cleydit. den voghelin bereydit.

vñ manighen tzuich se breydit.
 seen rughet wer se veydit. diz
 ghit in der mehien rich. Nu tre-
 tet vph̄ den angler vñ donet
 mit den voghelin uneren nuwen
 füzen sanc. Mitten mehien durch
 de voghelin sconit uner lip. vñ
 durch reynne werde füze wip.
Der mey hat uns ghe gheben
 mit ym dis vrolich leben in eren
 müz wir streben. vñ in vroyden
 streben. wer das tu der habe danc.

S.148.

32. **M**ejzie scone kum io tzu du-
ne mochtest nicht tzu vrü den
luten. **D**e vrowen slezen ere
elezt, daz ist mir von hertzen leyt.
se huten. **A**l ir bestē wete de se
trüghen. **D**az kans du meyie
allenz wider vüghen. **D**en man-
tel stan se um eren tuch. winder
s.149. **d**az ist vnghevüch von culde.

34. **O**er waſt vñ ang her lyt
ghe breyt mit wmenricher var-
wen elezt, reyt ſin der ſuzen vo-

ghelin done. **S**e vben eren ſuze
ſcal. vrolichem hertzen über al.
mal ich des vindē an blomen ſco-
ne. **H**o. vro. ſo. ſet des meyien
blüte. għute. ſüte ich merke vroy.
den vol in angher vñ vph alben
wyl. inthalben.

s.150.

38. **V**ol dan her meyie ich ghe-
be vch des de hulde. min vrowe
tret da her in ſtolzer weite. **I**r
ſmit ir elezt ir ſip das lach in dul-
de. de ſkaldeſue vñ iz der wint

daz tete. **V**ut stolzer sint de
serin. min vrouwe machet sich
phijn. **S**e trat hin danals ob se
sprechē sech michan ir meghedewip
vn man.
S.150.

De voghelin
vnphat des lechten mehien sein
mit ien sūzen donen phijn. **S**int
se wol ir kennet. **D**er angher
hjt blomen ghel rotvn myt. mani.
gherhande varwe hjt. loyp sint
vz ghe rennet. **V**ol kommen ghüt.

lijt der angher vn ir blüt. daz is
den oughen senkte tut. mannen
vn den wilben. **V**az mehie vnt-
luet. vilich daz desunne vph tzuet.
wol ymwer bi lebe vnt. nucf. der
mae vro beliben.
S.151.
Loybere risen. von dem boymē.
hin tzu tal. deßtan blot ir este.
Blomen sich wisen. daz se sint
vur torben al. seone wast ir glesse.
Sus twinghet de riphē. manigher
hande wirtzel sal. des bin ich ghar



ghe de vische. Des möghe wir
 vrolich leben han wen ghot hyr
 (Blatt ausgeschnitten.)

XXIV.

Der müßnere.
(Wieder die erste Hand, des Textes u.
der Noten, u. rothe Linien.)

S.153. 1. Got aller selden anevanc
 dir sy genigen. Got vater aller bar-
 munge din lob wert nicht vür swi-
 gen. kninne aller rechtigkeit dyne
 wort shut war. Christ richter aller
 werke vider alles vrides. Christ svner
 aller missetat. durch vns dentot du
 sides. Gebieter über aller engel schar.

Hell scheller aller dinge. Du bist
 aller gute ehn über vñzlich brenne.
 La vñs nicht hie vñr sterben. in disem
 elende von dir vñfet der liechtesvñe
 Eynbrun vñtpringet in dem hert
 zen dyn sündere. kumpt des ehntzar
 durchdynougen der ist gotes so mere.
 das er dir vñrgit dyne sünde gar.
 S157.

15. **M**aria muter meit vnd
 kriskes amme Geborn da her vñr kv.
 nine dauites stamme. du gotessedel
 tempel der dry valdicheit. Du tu-

gende vaz bist wol eyn hymel porte.
 Dyns kyndes vater schuf mit eynen
 worte. Daz du den trüge der da hym.
 melunde erden treit. **E** das gotes
 svn mensche würde. was er ein geist
 des mückte man yn nicht gesen
 Von vleische vleisch aue sünden
 bürde. Sele vndelib namher in ir des
 mözewir ihen. **E** quam da von her
 wolte in ir rasten. Durchvns liez er
 sich griften vnde tasten. her wart
 vns gleich wol vns des das daz

s. 162
solte sehn.
Vil sige tzarte mynne. Du solt
ieten vñ mynne vñ eren garten. O
kegn vñstete soltu warten. Dyn smy-
ren vnde din tzarten. Tzt beyde
fauste in den ougen. Du swinges
mannes hymne. Mit dynen liechsten
spilenden ougen blicken. Tzwehert-
ze in eyn kastu vñr tzwicken.
Mit mynnrichlichen stricken. Vestu-
dynen diener longen. Du schwz-
der mynnen strale myt gewalt

durch wibes ougen in mannes
hertze. Du wundes vnde heyles
wider sich mynne das ist eyn trute
s. 163 ^(2 Blt. ausgeschnitten)
hat. Sin hant getat. Mit vñr ge-
dachten rate. **M**arcus. matheus.
Lucas. vnd iohan. Die vier getzung
in getzuge stan. Die gescriben han.
Gotes wunder vrü vnd spate. **J**ü
das wir synt. der tugende kynt. So
ist got vñser vater vñser brüder.
Des schetet gar. Tzur tugende
schar. Die reyne tzvngesy der selc rü.

der. **S**us eignet v. Mit gode mi.
 das er veltw vry vür der helle luder.
 S.165.

Got ist gewaltich. Manich
 valtich. **S**int syne were syn name ist
 gedrhet. **H**er ist der erste vnde auch der
 leste. got sin leben ist an ende. **O**ben
 ym ist keyner. her ist eyner. **D**er allen
 creaturen kenvürkhet. **H**er ist almech-
 tich. wer vür mac daz daz er vür mac
 vns machelen syne hende. **H**er mey-
 flert alles daz da lebet. herne vruch-
 tet kynne noch keyser nicht. in vruch-

sen alle schaffenunge. **S**warz swem.
 met oder in lusten swebet. **S**warz e gewart
 daz lobet der meg de kynt vnd die gote
 barmunge. **D**er aller wunder.
 oben vnd vnder. Mit syner kraft al
 eyne mac betwingen. **D**er si gemant.
 vnde hell vns dar da wir sin lob myt
 allen engelen syngen.
 S.167.

Mich wundert wie die wol-
 ken vliegent tac vnde nacht. **M**ich
 wundert wa die nacht hin kom des
 tages vnde wa der tac des nachtes

sy. Dex liecht vns horte scheyn.
 Michwundert maniger wunder
 die got hat gemacht. Michwundert
 wie diesvne nynt der manen
 sÿnen schyn gotes namen dry. Die
 fliezen sich an eyn. An aue genge
 an ende dry eyn got. Cynen ich dryze.
 an schrie. Swnder spot. Dir trini.
 lat gedryet in dryn namen ist. Dieder
 eyn got in einer goteheit heyliger
 gheist got vater krist. Almechtich
 got du bist.

S.169.

62. Vür alle wunder die w
 synt merket eyn mychel wunder.
 wie sele vnde vleisch eyn mensche
 sy. vnde wie die sele eyn gheist
 vnde wie der gheist lebe ymmer.
 Vrie gotes wort sy mensch vnde
 krist. krist gotes schutbesunder.
 da by die gotes namen dry. vater.
 sÿn. heiliger gheist. die dry sich scheyh
 den nyunner. Ir kenne wir got
 eyn kegen eyn. Gevüget hat myt
 listen. vnd eyn kegen zweyn.

sprich ia nicht neyn. Wiltu dyn
 leben vristen. Teil eynkegen drin
 die dry in eynGedriet vnde ge-
 s^{s. 172}eynet sich so biftu kriſten.
 C zwibeler an deme lou-
 ben sich an gotes wunder. Von wem
 kommt blitzen. donre fac vnde nacht.
 regenbefindex von dem der alle
 dñe vür mae. der ist eyn got.
 Du ne has dich nicht gemacht.
 her lie dich e werden. Swaz der hy-
 mel hat begriffen swaz da lebet ot

erden. Waz er da hyme wunders
 wil tut syn gebot. Die prüb ich
 by. Daz eyn got sy. Der sterben
 möge vnde leben geben wider. des
 niget syner krone. Lob manich
 valt. wirt ym gefzalt. vier vnde
 tzwentzichalt herren vallen ny-
 der of ir anllitze schone. Sie be-
 ten an fac vnde nacht gotes
 lam vür dem trone. Ar ketzer.
 swiden. heiden. sit der swibel spot.
 P lize dich mensche an gute

wort. Die gebend dir selden vil. Gotes
 hulde vnde auch der werlde gunst.
 Wort sonnen haz vnde myt. O
 erden hie, in hymele dort. Wort wal-
 tent wunsches spil. Wort leschien
 gar der helle brvist. Wort scheiden
 manigen strit. Wort die synt güt.
 Wort gotes blüt. Wort gotes lichna-
 men schaffent von brote hie. O
 nicht en was. keyn kerut kein gras.
 Do was got vnde syn kynt krist
 trofste die. Die gerne gute wort

sprechen tsv aller kynt. Den
 liuten wirt vil selden kynt. Ge-
 benedict sy der reyne mynt.
 S.173. **D**az sanc das hoechte sy
 in hymele vnde of erden. Des tzie
 ich an die engele die myt sangelo-
 bent got in hymele dort. Mit
 worten mac von brote gotes lichnam
 werden. Des ist sanc vnde wort das
 hoechte sit das ie vnde sy. was gotes
 wort. **S**ancleret tugende phle-
 gen. vlien vallschen rat sanc vren-

wet.sane rynget vil der swere. Sane
 ist gotelich. Sane der ist lonebere.
 Gedhone ane wort. daz ist eyn
 s.176. todergalm so ist vür gode sane gehort.
 81. Ich wiste gerne wahan die
 ritter sol irkennen. Ich sie vil
 s.178. (1 Bl. ausgeschnit.)
 86. Swelich man eyn werrer
 wesen wil. vnde auch eyn rehzeiere.
 Der bruyvet mort vnde manigen
 strit. Dem tibbelist her be sipppe. Eyn
 werrer mert der helle spil. vnde ist
 auch got vnnere. Sijn gheysel stab

kan bruuen mit. So kan vür gen
 syn swippe. Sele vnde lip. willu
 vür trüb. Sulhe bant sulhe stie-
 ke. Virres du mich. Du strickes
 dich. du reyze lere dicke. Nu
 wirre vnde reyze hie vnde da.
 Des kirbeles stat alius vürsta.
 s.178. Der dich zur helle schicke.
 90. Al mech-lich got
 barmunge rich sich hie myder yn
 diz elelende. Zu dyner armen kris-
 tensheit. Helle vnde trost den kristenen

sende. Komes riche des riches val
 beweine. Der babes demricheshat
 gesworn. daz er urecht will hessen kren.
 ken. Nu das riche gevallen ist
 des eydes sol er gedenken. Diter eyn
 houbet ist der werlt al ey-ne.
Swer uns nu irre eynes kwin.
 ges diu werlt gemeynne vber den
 schrye. Ir diuerschen vursten sit ge-
 mant. scallet das man den keyser
 wye. Vürumer sündevremet die
 werlt gemeynne.

S.180.

92 **G**ot der hat vns nach
 ym gebildet. Von eynen menschen
 zwene menschen worden gema-
 chet. Adam ewa man vnde wib
 uz eyne libe. Den syn hat vns
 nu got vnt wildet. Der erste schade
 noch diu werlt gemeynne an swa-
 chet. Daz buzte er manich tuſent
 iar mit syne wibe. Eva ave.
Eyn wort zwene synne. Eva die
 brachte we. Der engel ave wes-
 ge grützet künninghyne. Maria





(S.191. Str. 123, 125, 127. Linien ohne Noten.)

XXV.

Meyster conrat von
wertzebure.

S.193(BL.101v)

Der myt sijn vaz in tankel

verhet sam eyn bleych gehylewe.
 Swen er besitzet des gewite lebet
 in leydes klyewe. Sam daszhar die
 mylewe kan tongeliche wol tzvr
 kyben. Sam kibet her sin eygen
 nest der vppichlichentruret. Er scaf
 fet das durchvremede frizheit eyn
 hertze suret. Da in er vür
 muret. Bit als eyn madhem ejner
 schyben. Vrizzent daz eyn mydich
 hertze nymer ronwe wirt gewar.
 Wended sijn gewile gar. Czütlode

an vreudensydet. Durch das die
 biderben ungelucke schunet vnde
 mydet. So wol ym der durchsyne
 tugent haz von den argen lidet.
 Swen der arge mydet. her wirret
 sich in hei les riben.
 XXVI.
 (Vrouwenlop.)
s.204/Bl.106^e)
 54 Swa sich die tugent ir
 bivtet. Da kommt sie mit vür mez
 zenzheit. Der selden kleint. Creit sie
 myt ir vil gar an vnder scheit. Diz
 wizze diet. Unprischlich rat sie riv.





in vrist.

XXVII.

Meyster poppe.
S.214.

O hoer vnde starker al
mechtiger got. Durch dyn almeh-
ticheit durch dich durch dyn gebot.
vol komen gar an alle mysse wen-
de. Durch dyne hohen starken sla-
ren gotes heyt. Eyn vnd dryvastich
wol geschicket in eyn kleyst. E.
wesende vrende an aue genges ende.
Durch dyne tugende manier vlast.
Durch dyne hoen wirde dir wol

tzvngie. Durch dyne barmu-
ge vngetzalt. Durch werden
menschē bilde dir wolklongie
Durch dyne hoch gelobten hirt.
Durch dinē tugendlichen wird
vrsende. Durch das da von der
helle vurt. Czv hymele nachtes
durch das du were essende. Durch
das du mensche würde so
habe stete in dynen gnaden. Ob
hie habe kegen dyr mysse treten.
So wes gebeten. um den ir welten

meister wert von wertzebure
conraden.

XXVIII.

s.218. h' man damen.

Fr kristenen alle schriet.
an eynengot gedriet. Sit her
vns hat gevryet. vnde trost vür
liet. Vir haben alle wol vür
nomen. Swem herz^{s.219.} tzb trostie hie
wil kommen. Daz mae ym ewich-
lichen vromen. Swer shness tros-
tes gernde sh. Der scrie an shne
namet dry. vnde machet sich von

svnden dry. So ist syn trost ym
hulflisch by. Per mae in trost
vil wol vir sagen. Die an dem
trofse syn vir tzagen. Da von in
unheil nüz betagen. Syn trost
in menschen hertze Qvam my
her ne worde da in gesaden. Myt
rechster ruwe smertze. Swer hym myt
ruwe kan gepshaden. Dem kumpt
her of der svndeschaden. Nu sh ge-
eret die mutersyn. Die an ame gen-
ge myt hym was. vnd auch ir trut

daz leyn delijt. dess sie doch han ewe
 genas. als ich es in den büschensas.
Sie ist aller selden über dach. und
 aller tugent eijn vüles vaz. **S**i waz
 man ie von ir gute iach. Die kan
 sie über guten vaz. **S**ie wert uns
 ires leyndes haz. **D**ess sulle wir se
 ymmer eren. unde vnsen dienest
 ansie kerden. **S**ie ist vns lejde sterden.
Sie kan unsrer heil wol meren. **S**i wa
 uns der tibbel wil vürseren. **D**a kan
 sie vns hülle reret. und alles un-

heil veren. **S**ie ist ob alle sus heit
 susse. **D**ie vil reynesuze maget.
Swen ich sie nenne und ich sie grüze.
Die al der kristen heil behaget. **O**t
 daz sie mynen kummer bürze. **S**o
 wirt mi heil von mir geaget.
Sie ist aller sonder hülle rhyme.
Swer sie mynet an syne rhyme.
Der mynet auch die waren myn
 ne. **S**ie ist eijn brüne der barm
 vnge. **D**er nu noch mymmer me
 tzvr gat. **H**er si der alte oder der

ibnge. Der vumme syne misselat.
 Sie nu of ruwe gerende sprunge dem
 git sie huldeberen rat. Daz aller
 creative tzungen. Ir lob sageten
 s.221.
 vnde singen. Dennoch wordiz nicht
 halb durch drungen. Salomon . der
 wise. wol tzv pris. Ir grozen tu-
 gent hat besriben. Die lobebere.
 Nymmernere. entwirt mytlobes halb
 durchtriben. Ir lob ist vnge endet
 bliben. Sie ist die lenge. an aue-
 genge. Geveset bij der goteheit.

In hymelriche. Sicherliche. Daz hoe-
 te lob ist ir bereynt. Nach gote daz
 dib erdetreyt. Griez vnde stoub.
 gras vndelob. Negens tropfen vnde
 sleyne. Daz die mychten al gemeynne.
 Sprechendamoch die vilreyne. Vor-
 de von yn allen nicht volllobet. Der
 al die hymelrote hobet. Swer sie
 nichtlobet. Derselbetobel. Sie ist ooch
 daz. Erwelite daz. Da got menslich
 ymnesaz. Swer ymne dienste ist tzv
 laz. Dem kan sie wol ir tzenge.

So hulseliche lere. Daz er wirt ir
 dienere. vnd ir sich git vür engen
 S.222.
 Sie ist alles wandelbar. vnde vür
 dem sinnen schyne klar. Ir fült daz
 wizzen vnd ist war. Das sie ym hil-
 fet durch das iar. Der ir myt truwen
 dienen tar. Swer sich von gode
 hat gewant. vnd bünden ist myt
 der sündenbant. wirter ym ruwen
 ir bekant. Dem kumpfir hulke tzv
 ym geraut. vnd vntbyndet in tzv
 hant. Sit das sie vntbynden mac.

Den der in sünden stricke lac. Ob
 er vür sündelütze vnt lat. vnd
 herzlichliche ruwe hat. So sol
 eyn izlich kristen man. Sieh ruwen
 vnd büze nemen an. Gedanke
 vrouwe daz du vrouwere. Do du
 gebiere. Dynen sime ihesum krist.
 Mit grozer vreude vnd aue swe-
 re. Der daherre vnd künne ob
 allen künningen ist. Des weg-
 ge mant. vnd bit uns vrift. von
 dem du vil ge eret bist. Vrouwe.

S.223

durch dyne wîrdicheit. Da dich ir
barmen vñser leit. Und bitte din
vil liebes kynt. vñr die an houbet
sünden synt. Das er ghe rüchste vrissen
die. Durch al die tugent die er e.
begie. Oyn liebez kynt das ist.
so gut. Das ez dir alles des ge-
wert. Und myt willen gerne
tut. Des din myt an hym da gert.
Und mymmer me auch nicht vñr
sagel. Die keynne swinde nachtnoch
bac. Oyn bitten ym so wol behaget.

XXVIII h' man damen.

Daz er dir nicht vñrsagen mac. Ob
mehles vñrhe. Maget marie. vnde
goles gymmen glast. Swer dich
an serze. Durch helle drhe. vnde durch
swerer sündenlast. Dem tu du hulfe
durch den ast. Da der eyngeborner
sone dyu. Mit strachten armen aue
hiene. Do er die hant gemele vnt
kiene. Durch die wir ir loset sijn.
Der ast der bebende phlac. E. her
S.224. dem lebende eynde gab. Und auch
dir erde. e. der wilwerde. stark oß te.

sen sich die grab Dietoten ir sün-
 den. Do er mit wunden blutes rotet.
 an dem kruzze myllen sienc. Auch
 brachen steyne Manich hunder. In
 der mazefvumen stoubes kleyn. Nu
 get ob vch des icht wundert. wie
 ez darnach ir gienc. Die sünne ir
 schijnen liez. do er mit pynen. Ge-
 ney getes hovbetes oß gab den geist.
 Sich reyz besvnder. Der sigel
 durch wunder In dem temple ip
 tū das wolweist. Mensche das got

alle dinc vür mac. So vürchte sy-
 nes riches tar. Unde inselben aller
 meist. Ob du des gelouben treist.
 Daz er von erden Dich lie werden.
 unde wider werden lat. Czv
 vulen misse. So bitte kriſte. Das
 er dich vriſte. Sit neman vriſt
 Czv gebendehat. Vuen er al eyne
 der vil regne. an dem als unſer heil
 an stat. Vir ſülen es rüchen. Das
 wir ſüchen. Czv ſyner barmvunge
 rat. Her ist alles heyles überheyl

ob ym lac myke zu wandeſ meyl. h'ſer
 wil aller ſelde teil. Mit vngarmen
 teyſen. Ob wir halten ſyn gebot.
 vnd des gelouben daz er ſygot. Sy-
 cherlichen ſunder ſpot. So wil er gar
 tzo heylen. Vnfer ſünde wunden.
 die wir ungebunden. Tragen tzo
 allen ſünden. Zug macht er vns
 die geſünden. Dar nach wil er vns
 ſeilen. Zu ſyner richen grauden ſeilen.
 ſwer da in geſeilet wirt. Daz weiz

ieh wol das zu vñr bijet. Du helle
 vnde der helle wirt. Rauf gherich
 vnde werich. Suſ wir kegen den ſy-
 den weſen. Per iſt eyndhegen. Der
 an geſegen. Den ſünden kan der wil
 genen. Vn der ſucht die adamen.
 obe lae. vnde ſyne ſamen. Adam
 S. 226.
 vnd al die ſyne. Wer en me deu wiſ
 tuſent iar. In der helle pyne. Dolofte
 yn got das iſt war. Und auch dar
 tzo die ſelben gar. Die ſynen willen

heten getan. Die bracht er tsv der
 engle-schar. Ich bÿns genet. Daz
 vnser leit. Syn goteheydt über steten
 hat. Swer sich vñt suet. je hares
 breyt. An sündlicher myßtat.
 Der sol sich des nicht schamen. Daz
 er suche gnaden rat. Susler eth her-
 man. der damen. amen. amen. amen.
 S.226.

1. **H**et ich al der werlde hul-
 de. So wer ich eyn salich man.
 Got vñt geb ihm syne schulde. Der

myr selde teyl vñr gan. Ich weiz
 yr vil der schwachenzagen. Die die
 biderben ymmer mden. vnde das
 bolte von yn sagen.
 S.226.

7. **D**er aller wunder meister
 ist. vnd scheller aller dinge. Daz
 ist der wise warekrist. Der so ryn-
 ge syn leben woch durchvns. Daz
 sich ho in den lüftten nert. vnd in des
 wagens grunde. Daz besteift mensche
 gar beschert. dynem monde. von

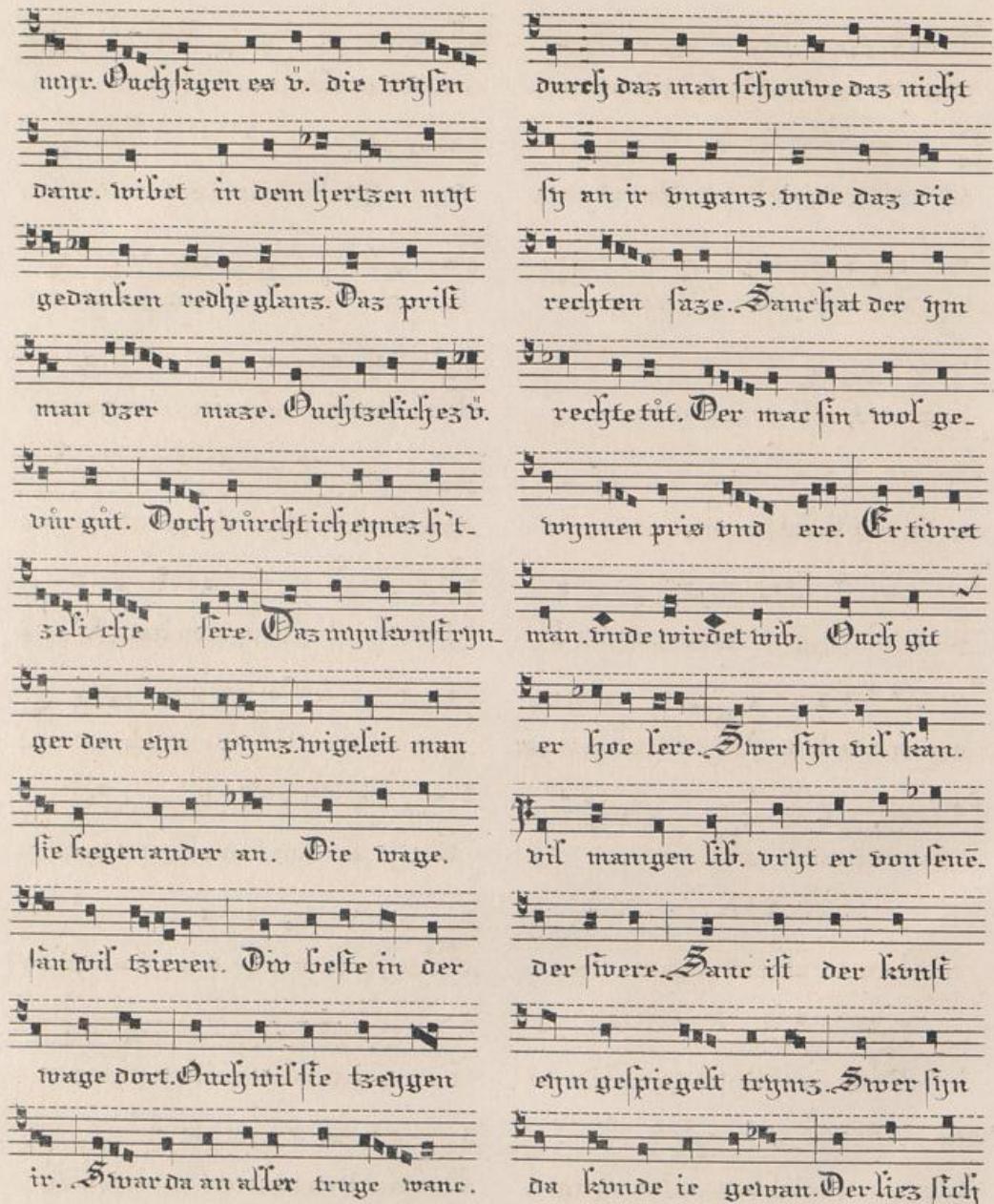


daz ist myn rat. Heyn mensche
wirt vry. aue dese dry. Nu lat vch
nicht vär schvunden. Die grude
leschet myssitat.

S.233.

28. Eyn lob syng ich dir tzv
prise. Hüzer got in dyrre wile. Ol
daz du myr dyne spise. Ceyles an
mym ende. So wirt al sijn ger ge
swachet. Der ol mynen schadennwa
chet. Swaz er synder ol mich sachet.
Daz hat keyne phende. Hie sij ym

wider segt. Mynes dienstes sol er aue
sijn. Tzv lone nicht wen leyt. Git
her vnde ymmer werenden pijn.
Du eyn vndedrygenende. Sende
vns dyne hoen lere. Durch al diner
lagent ere. ol das sich unheil vns
vere herre heil vns sende.
S.236.
37. Ich male ol des sangeshymz. Myt
sichter sam ich bestle kan. her sijn ir
sult poleren. Swache trübe
von myne wort. So tut yr liebe



tugende vieren. Nach prises site
 of itzlich ort. Da von stet al myn
 gür. Darnach daz ich gerechten
 sane. vil gerne ir kande. wi-
 zent daz siver synen kranz. So
 birt daz er vür graze. Syne tzu-
 gen hat behüt. Der treht iu dazer
 ym nicht wirt zw̄ siwere.

XXIX.

D' von olterdingen.

S. 238.

1. Das erste syngen hic nu-
 tut. Heinrich von olterdingen

in des edelen vursten d'hon. von
 dreyungen lant der teilt vns e.
 sijn güt. und wer ihm gotes lon
 Der meißler get int kreytzes
 tzil. kegen alle synger die nu
 leben er of geworben hat. Be-
 nennet er sijn weynich oder vil.
 Recht als eyn kemphe her stat.

Du horet wie er des kampfes
 kan kegen alle meißler pflegen.
 Des vursten tugent uz osłerich

wil er of die wage legen. ab sie
 ergen syn die wider wegen. Mit
 dryer vursten mylte die hosten
 sie vinden megen. Haben sie
 alle w so hohen pris. An tugen-
 den leben. In diebes wiss. vil her-
 sich hivte des gevangen geben.

XXX .

S.246. h'wolueram.

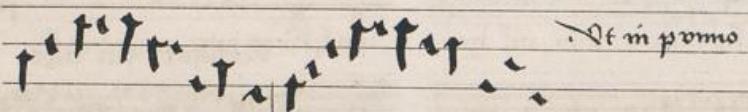
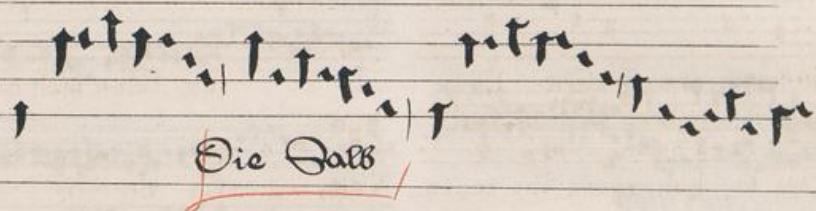
1. Do man dem edelen syn
 getzelt. Von dreyungen lant slue
 h'j daz wazzer of daz velt.
 Da quam eyn krauer den ich

hohen pris. Eyn schyre-
 me tuch was. baledekyn. Vür der
 sinnen was mac da ynnre vej-
 le syn. Man sach da nicht
 dar vnder satz der wile. Her
 iach swer myt myr koulen wil
 hye ist veile eyn vremdez kom-
 der. Das man myt ougen nye
 gesach. Noch mynner me gesicht
 der milde vurste sprach. wie
 gisst duz myr ich koufiz
 durch eyn wunder.

M i t h a r t.

Hagens Handschrift.

Bl. 68. (N° 76)

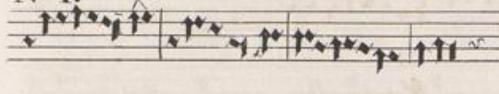


Der summe kempt mit weis matt, beeg vond
tal in grenne statt, em ugleich zweig das hat
sem blatt,

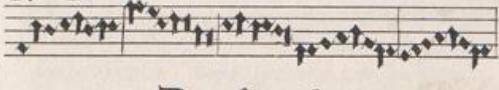
Gez. von F. Sotzmann.

Sangweisen
zu
Nitharts Liedern
in
Hagens Handschrift.

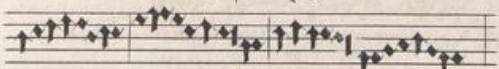
Nº1.



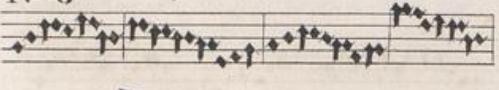
Nº4.



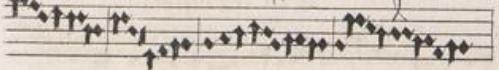
Der Kampf.



Nº6

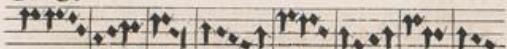


Die zerreijßen haub.

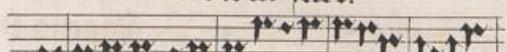


Nithart.

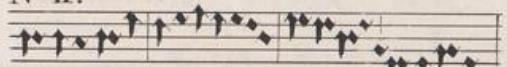
Nº8.



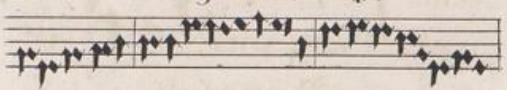
Der wild stier.



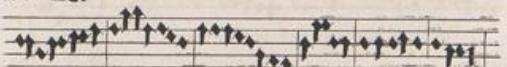
Nº11.



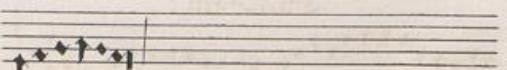
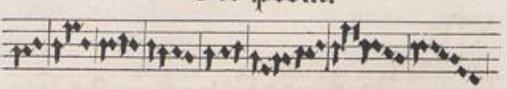
Neithart im vag.



Nº12.



Der prem.



Nithart.

Nº 15.



Der dornstein.

Nithart.

847.

Nº 19.



Das krentzlein.



Nº 21.

Ein raj.

Nº 16.



Der verhelle.

Nº 28.



Der Tisell tasell.

Nº 17.



Das Saill.

Nº 29.

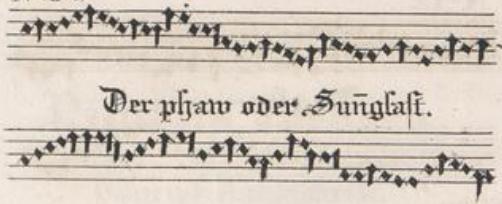


Ein wechsell.

848.

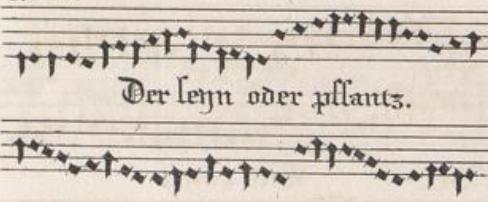
Nithart.

Nº32.



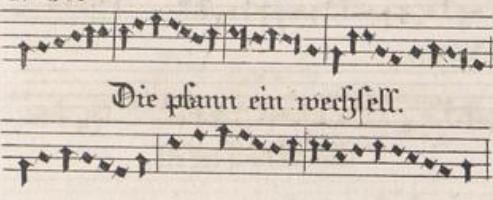
Der pfaw oder Sunglaßt.

Nº33.



Der leyn oder pflantz.

Nº35.



Die pfann ein wechsell.

Nº37.



Das Kephün ein wechsell.

Nithart.

Nº40.



Der Widerdries.

Nº44.



Der Streit.

Nº45.



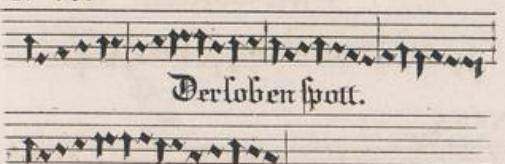
Der Satver kubell.

Nithart.

Nº76.



Nº77.



Nº78.



Nº88.



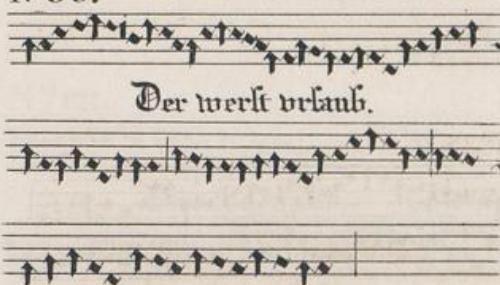
Nithart.

849.

Nº89.



Nº90.



Nº91.



850.

Nithart.

Nº92.

Musical notation for Nithart, Nº92. The notation consists of two staves of vertical strokes on a five-line staff system. The first staff ends with a fermata. Below the notation is the German text "Die ringlett pfßhayst."

Nithart.

Nº98.

Musical notation for Nithart, Nº98. The notation consists of two staves of vertical strokes on a five-line staff system. The first staff ends with a fermata. Below the notation is the German text "Die Waibelerut."

Nº93.

Musical notation for Nithart, Nº93. The notation consists of two staves of vertical strokes on a five-line staff system. The first staff ends with a fermata. Below the notation is the German text "Der augstein."

Nº101.

Musical notation for Nithart, Nº101. The notation consists of two staves of vertical strokes on a five-line staff system. The first staff ends with a fermata. Below the notation is the German text "Die plasen."

Nº94.

Musical notation for Nithart, Nº94. The notation consists of two staves of vertical strokes on a five-line staff system. The first staff ends with a fermata. Below the notation is the German text "Glücks Rade."

Nº104.

Musical notation for Nithart, Nº104. The notation consists of two staves of vertical strokes on a five-line staff system. The first staff ends with a fermata. Below the notation is the German text "Das galdein Hün."

Nº95.

Musical notation for Nithart, Nº95. The notation consists of two staves of vertical strokes on a five-line staff system. The first staff ends with a fermata. Below the notation is the German text "Das Sehden Küssell."

Nº106.

Musical notation for N°106, featuring two staves of notes on a five-line staff system.

Der Schlit.

Nº108.

Musical notation for N°108, featuring three staves of notes on a five-line staff system.

Der Pant' swing.

Nº111.

Musical notation for N°111, featuring three staves of notes on a five-line staff system.

Der füdt nöß.

Nº118.

Musical notation for N°118, featuring two staves of notes on a five-line staff system.

Der Hunger kaſten.

Nº120.

Musical notation for N°120, featuring two staves of notes on a five-line staff system.

Telkorm.

Nº121.

Musical notation for N°121, featuring three staves of notes on a five-line staff system.

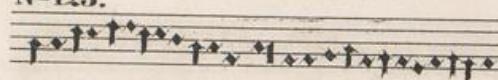
Das hasenjaid.

Nº122.

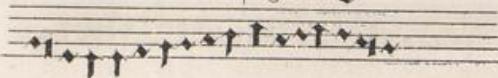
Musical notation for N°122, featuring three staves of notes on a five-line staff system.

Der han oder des kübels überfüd.

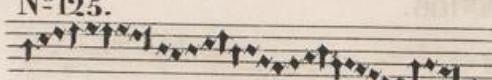
Nº123.



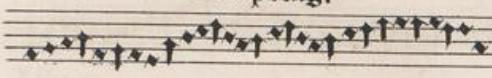
Der schilling



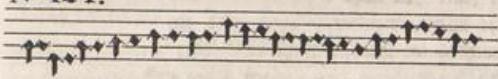
Nº125.



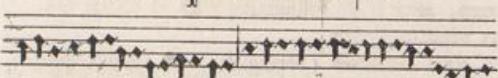
Der pfleg.



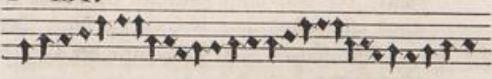
Nº124.



Sand Polkten almusen.



Nº131.



Die krum Nadeß.

